

Juggernaut Exploration mobilisiert zu Bohrarbeiten in den Liegenschaften Midas, Empire und Bingo

23.05.2023 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 23. Mai 2023 - [Juggernaut Exploration Ltd.](#) (JUGR.V) (OTCQB: JUGRF) (FWB: 4JE) (das Unternehmen oder Juggernaut) freut sich, die frühzeitige Mobilisierung zur Bohrsaison 2023 in den sich zu 100 % im Besitz des Unternehmens befindlichen Liegenschaften Midas, Empire und Bingo bekanntzugeben. Das Unternehmen hat Bohrarbeiten über insgesamt ungefähr 6.500 Meter in den drei Liegenschaften in erstklassigem geologischem Terrain geplant, mit mehreren Zielen, alle mit starkem Potenzial zur Entdeckung, in denen zum ersten Mal Bohrarbeiten stattfinden.

Dr. Quinton Hennigh, Special Technical Advisor des Unternehmens und technischer Berater von Crescat Capital für alle Investitionen in Gold- und Silberbergbau äußerte: Wir sind begeistert, dass Juggernaut jetzt mit Bohrarbeiten in Midas und Empire beginnt. Angesichts der Eigenart der Ziele, die potenziell hochgradig und umfangreich sind, und des derzeit positiven Trends im Rohstoffbereich, entwickelt sich Juggernaut zu einem der spannendsten Explorationsprojekte in British Columbia in diesem Jahr. Nachdem ich die Bohrpläne geprüft habe, bin ich sehr zuversichtlich, dass Juggernaut in dieser Saison zwei bemerkenswerte Entdeckungen machen könnte. (Link zu Pressemeldung Crescat 19,70 % vom 12. Mai 2023)

Die sich zu 100 % im Besitz des Unternehmens befindliche Liegenschaft Bingo - Alle Genehmigungen liegen vor, und die Liegenschaft ist bohrbereit

Die Hauptzone Bingo ist eine bohrbereite Zone mit goldmineralisierten Gesteins-, Splitter- und Schlitzproben entlang der axialen Ebene eines Faltenscharniers über einem Gebiet von 550 Metern x 175 Metern in einer Region im Eskay Rift des Golden Triangle, British Columbia, die in jüngster Vergangenheit Gletscherschwund und eine permanente Reduzierung der Schneedecke verzeichnete. Hochgradige Ergebnisse aus Oberflächen-Gesteinsproben verzeichneten bis zu 9,79 gpt Gold. Schlitzproben ergaben bis zu 1,77 gpt Gold und 0,20 % Kupfer über 4,85 Meter und 1,48 gpt Gold bzw. 0,37 % Kupfer über 3,2 Meter. Eine zweite verwandte Faltenscharnierzone (die Faltenscharnierzone Double Down) wurde etwa 1 Kilometer nördlich aufgrund von starken Anzeichen aus Lidar- und geophysikalischen Untersuchungen, die im Jahr 2023 näher geprüft werden sollen, identifiziert. Die Liegenschaft Bingo weist eine starke Ähnlichkeit mit dem Projekt Surebet von Goliath Resources weiter östlich auf, einschließlich gleicher Mineralogie, Lithologie, Textur und Strukturen.

Das Feldprogramm 2023 in der sich zu 100 % im Besitz des Unternehmens befindlichen Liegenschaft Bingo umfasst bis zu etwa 1.800 Bohrmeter von 4 Bohrstellen aus innerhalb der Hauptzone Bingo. Die Bohrarbeiten in der Hauptzone Bingo sollen im August 2023 beginnen. Weitere Explorationsarbeiten an der Oberfläche sind zum besseren Verständnis des Faltensystems in Bingo geplant, wie Kartierungen und Schürfungen in der Faltenscharnierzone Double Down, 1 Kilometer nördlich der Hauptzone Bingo, die als Teil des gleichen Mineralisierungssystems angesehen wird.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70650/JUGGERNAUTMay23rd2023_DE_PRcom.001.png

Highlights aus der hochgradigen Goldliegenschaft Bingo:

- Die Hauptzone Bingo wurde von 320 Metern um 175 Meter auf 550 Meter mal 175 Meter erweitert und bleibt offen, wobei hochgradige Goldproben entlang der axialen Ebene eines Faltenscharniers entnommen wurden, die bis zu 9,79 gpt Gold ergaben.
- Eine weitere, als Double Down bezeichnete Faltenscharnierzone mit ähnlichen Eigenschaften befindet sich 1 Kilometer nördlich.
- Bingo liegt im Eskay Rift, einem neuen Goldbezirk in einem erstklassigen geologischen Umfeld im Golden Triangle von British Columbia, das Goldvorkommen von mehreren Millionen Unzen beherbergt.
- Bingo enthält die gleichen erstklassigen geologischen Einheiten wie die Entdeckung Surebet von Goliath

Resources, einschließlich Hazelton-Vulkangestein und verbundene Sedimente und Intrusivgestein.

- Goldmineralisierung in Ausbissen, geochemische Untersuchungen von Fluss-Sediment, magnetische Bodenuntersuchungen, Bodenproben und andere Nachweismethoden bestätigen starke Goldmineralisierung in der Liegenschaft.

- Die Mineralisierung ist durch Pyrit, Chalkopyrit, Galen und Pyrrhotin charakterisiert.

- Goldreiche Flüssigkeiten drangen in das Muttergestein ein und führten zu Alterierung mit Anzeichen einer Scherzone.

- Die Liegenschaft Bingo ist von einer Anzahl bekannter Vorkommen umgeben, wie z. B. Anyox, Surebet, Dolly Varden, Porter Idaho, Premier und andere.

- Die Infrastruktur bietet direkten Zugang zu Tidengewässer in unmittelbarer Nähe zu Straßen und Stromversorgung.

Die Liegenschaft Bingo umfasst ein Gebiet von 989 Hektar und liegt 45 Kilometer süd-südwestlich von Stewart, BC und 28 km westlich von Kitsault, in einer Entfernung von nur 12 Kilometern vom Zugang zu Tidengewässer und Straßen in der historischen Bergbaustadt Anyox und bietet daher kostengünstige Exploration.

Die sich zu 100 % im Besitz des Unternehmens befindliche Liegenschaft Empire - Hochgradiges Porphyro-Ziel Zone Metallica - Alle Genehmigungen liegen vor, und die Liegenschaft ist bohrbereit

Die Zone Metallica in der Liegenschaft Empire ist eine neue Entdeckung in einer Region, die in jüngster Vergangenheit Gletscherschwund verzeichnete und mineralisierte Ausbisse enthielt, die im südlichen Bereich des Golden Triangle, British Columbia, nie zuvor erkannt wurden. Begrenzte Schürfarbeiten identifizierten Mineralisierung über ein Gebiet von ungefähr 250 mal 225 Metern, das offenbleibt. Gesteinsproben aus einem massiven, bis zu 30 Zentimeter mächtigen Sulfidgang-Ausbiss ergaben bis zu 36.875 gpt Silber (1.180 Unzen pro Tonne Silber), 4,68 gpt Gold, 27,6 % Kupfer und 3,27 % Zink. (Dies ist eine der stärksten Silberproben, die jemals in der Geschichte Kanadas aus Ausbissen gewonnen wurde). Schlitzproben aus einem massiven Sulfidgang ergaben 22.694 gpt Silber (729,6 Unzen pro Tonne), 26,4 % Kupfer, 2,8 % Zink. Der Erzgang erstreckt sich über 40 Meter in ost-westlicher Richtung, weist auf ein großes, in der Tiefe offenes Porphyro-Feedersystem hin und ist bohrbereit. Fünf separate, leicht abfallende Erzgänge ergaben zwischen 1,00 und 16,4 gpt Gold und bis zu 2.470 gpt Silber, 15,45 % Kupfer und 1,58 % Zink. Diese Erzgänge weisen Mächtigkeiten von bis zu 30 Zentimetern auf, enthalten Quarz + Eisenkarbonat ± Covellin ± Sphalerit und sind über 50 Meter entlang des Streichens verfolgbar. Kaliumalterierung in nächster Nähe und Porphyro-Texturen an der Oberfläche gelten als mit einem schwachen magnetischen Hoch verbunden, was auf einen Porphyro-Kern-Feeder in der Tiefe hinweist.

Das Bohrprogramm 2023 wird diese Erzgänge, einschließlich der massiven Sulfidgänge und des potenziell zugrunde liegenden Porphyro-Feedersystems, mit rund 1.200 Bohrmetern von 2 Bohrstellen aus prüfen. Die Bohrarbeiten in der Zone Metallica in Empire sollen im August 2023 beginnen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70650/JUGGERNAUTMay23rd2023_DE_PRcom.002.png

Highlights aus dem hochgradigen Porphyro-Ziel Zone Metallica in der Liegenschaft Empire:

- Gesteinsproben aus einem massiven, bis zu 30 Zentimeter mächtigen Sulfidgang ergaben bis zu 36.875 gpt Silber (1180 Unzen pro Tonne Silber), 4,68 gpt Gold, 27,6 % Kupfer und 3,27 % Zink. Schlitzproben aus einem massiven Sulfidgang ergaben 22.694 gpt Silber (729,6 Unzen pro Tonne), 26,4 % Kupfer, 2,8 % Zink. Der Erzgang erstreckt sich über 40 Meter in ost-westlicher Richtung und bleibt offen.

- Fünf separate, leicht abfallende Erzgänge ergaben zwischen 1 und 16,4 gpt Gold und bis zu 2470 gpt Silber, 15,45 % Kupfer und 1,58 % Zink. Diese Erzgänge weisen Mächtigkeiten von bis zu 30 Zentimetern auf, enthalten Quarz + Eisenkarbonat ± Covellin ± Sphalerit und sind über 50 Meter entlang des Streichens verfolgbar und bleiben offen.

- Die Mineralisierung ist in einer propylitisch alterierten Feldspat-Porphyro-Einheit eingebettet.

- Die Zone Metallica ist Teil des Inca-Trends, ein hochgradiger polymetallischer Mineralisierungstrend, der sich über 1,6 mal 1,2 Kilometer erstreckt, in dem Gletscherschwund in jüngster Vergangenheit mehrere extensive neue Zonen mineralisierten Ausbisses enthielt, der bisher unbekannt war.

- Ausgezeichnete Nähe zu Infrastruktur wie Hauptverkehrsstraßen, Bahnlinie, Stromversorgung und zur

Stadt Terrace, B.C.

Die sich zu 100 % im Besitz des Unternehmens befindliche Liegenschaft Empire umfasst 12.480 Hektar und liegt ungefähr 70 Kilometer nordöstlich von Terrace, B.C. Die Liegenschaft ist über Straßen zugänglich und ist etwa 15 Kilometer von der nächsten Hauptstraße und Überlandleitung entfernt.

Die sich zu 100 % im Besitz des Unternehmens befindliche Liegenschaft Midas - VHMS-Ziel im Stil Eskay - Alle Genehmigungen liegen vor, und die Liegenschaft ist bohrbereit

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70650/JUGGERNAUTMay23rd2023_DE_PRcom.003.jpeg

Die Liegenschaft Midas liegt in einem Gebiet, das in jüngster Vergangenheit Gletscherschwund und permanente Reduzierung der Schneedecke verzeichnete, im südlichen Abschnitt des Golden Triangle, British Columbia. Mehrere hochgradige Goldergebnisse wurden in Gesteins-, Splitter- und Schlitzproben im VHMS-Ziel Kokomo gewonnen. Eine 1 Meter große Splitterprobe ergab 9,343 gpt Gold, 117 gpt Silber, 1,58 % Kupfer und 1,77 % Zink. Das Ziel ist bohrbereit. Eine relativ oberflächennahe IP-Anomalie der Wiederaufladbarkeit und Widerstandsfähigkeit erstreckt sich unterhalb des Vorkommens Kokomo am Trend über mindestens 850 Meter nach Süden auf die VG-Zone hin, was auf ein verborgenes VHMS-System mit semi-massiven bis massiven Sulfiden in der Tiefe hinweist. Highlights aus Schlitzproben aus der VG-Zone beinhalten 10,28 gpt Gold über 4,34 Meter; 15,37 gpt Gold über 2 Meter; und 5,43 gpt Gold über 3,11 Meter. Historische Bohrergebnisse aus der Liegenschaft Midas umfassen Bohrloch MD-18-16, das die periphere Zone des Kerns der IP-Anomalie durchteufte und 0,56 g/t Goldäquivalent über 35,35 Meter ergab; Bohrloch MD-18-08, das 6,85 gpt Gold über 9 Meter ergab und nur knapp an der starken IP-Anomalie der Wiederaufladbarkeit vorbeiging; und Bohrloch MD-18-01, das 3,27 gpt Goldäquivalent über 4,80 Meter durchteufte und endete, bevor es den Kern der starken IP-Anomalie der Wiederaufladbarkeit erreichte.

Eine Serie von 5 Bohrzielen wurde in Verbindung mit Mineralisierung an der Oberfläche und Daten aus der unterirdischen geophysikalischen IP-Untersuchung in der Liegenschaft Midas entlang der 850 Meter nach Süden verlaufenden Anomalie, die das Ziel Kokomo mit der VG-Zone verbindet, identifiziert. Diese Ziele werden anhand von Bohrungen über 3.500 Bohrmeter von 6 Bohrstellen aus geprüft werden. Die Bohrarbeiten in der Liegenschaft Midas sollen im Juli 2023 beginnen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70650/JUGGERNAUTMay23rd2023_DE_PRcom.004.png

Highlights aus der Liegenschaft Midas:

- Historische Bohrergebnisse aus der Liegenschaft Midas beinhalten Bohrloch MD-18-16, das die periphere Zone der IP-Anomalie durchteufte und 0,56 g/t Goldäquivalent über 35,35 Meter ergab; Bohrloch MD-18-08, das 6,85 gpt Gold über 9 Meter ergab und nur knapp an der starken IP-Anomalie der Wiederaufladbarkeit vorbeiging; und Bohrloch MD-18-01, das 3,27 gpt Goldäquivalent über 4,80 Meter durchteufte und endete, bevor es den Kern der starken IP-Anomalie der Wiederaufladbarkeit erreichte.
- Highlights der Schlitzproben aus der VG-Zone beinhalten 10,28 gpt Gold über 4,34 Meter; 15,37 gpt Gold über 2 Meter; und 5,43 gpt Gold über 3,11 Meter.
- Mehrere hochgradige Goldergebnisse wurden in Gesteins-, Splitter- und Schlitzproben im VHMS-Ziel Kokomo gewonnen. Eine 1 Meter große Splitterprobe ergab 9,343 gpt Gold, 117 gpt Silber, 1,58 % Kupfer und 1,77 % Zink.
- Eine relativ oberflächennahe IP-Anomalie der Wiederaufladbarkeit und Widerstandsfähigkeit erstreckt sich unterhalb des Vorkommens Kokomo am Trend über mindestens 850 Meter nach Süden auf die VG-Zone hin, was auf semi-massive bis massive Sulfide hinweist.
- Aus den Spektraldaten des Satelliten Worldview 3 extrahierte Alterierungszonen weisen starke Siliziumoxid-, Eisen- und phyllische Alterierung (Quarz-Serizit-Pyrit) auf, die sich mit dem Vorkommen Kokomo und dem direkt südlich und östlich gelegenen 850 Meter langen Trend überlagert und mit der unterirdischen IP-Anomalie zusammentrifft. Dies ist ein weiterer Hinweis auf das Vorhandensein eines mineralisierten VHMS-Systems in der Tiefe.
- Regionale und lokale Geologie liefern äußerst positive Anzeichen auf VHMS-Vorkommen, wie z. B. das Vorhandensein rhyolitischen Tuffgestein mit stark phyllischer Alterierung (Quarz-Serizit-Pyrit) aus Mt-Attree-Vulkangestein des Mississippi-Zeitalters. Mississippi-Gestein ist bekannt dafür, die Mehrzahl bedeutender VHMS-Vorkommen zu enthalten.
- Weitverbreitete Zink-Signatur mit sekundärer Gold-, Silber-, Blei-, Kupfer- und Spurenelement-Signatur

(erhöhte Gold-, Tellur-, Arsen-, Antimon-, Wismut-, Cadmium-, Quecksilber-, Barium-Werte).

- Midas liegt in einem erstklassigen geologischen Umfeld mit einem starken Potenzial für VHMS-Mineralisierung im Stil Eskay.

Die Liegenschaft Midas befindet sich zu 100 % im Besitz des Unternehmens, umfasst 20.803 Hektar und liegt 24 Kilometer südöstlich von Terrace, British Columbia, in unmittelbarer Nähe von Forst-Zugangsstraßen, Stromversorgung, Bahnlinie und wichtiger Infrastruktur.

Dan Stuart, President und CEO von Juggernaut Exploration, führt aus: Wir sind begeistert, unsere ersten Bohrarbeiten an neuen Zielen in allen unseren drei, zu 100 % im Besitz des Unternehmens befindlichen Liegenschaften, Midas, Empire und Bingo, zu beginnen. Wir glauben, wir haben starke Bohrprogramme für alle drei starken Ziele, die erstklassiges Entdeckungspotenzial aufweisen, in Gebieten entwickelt, in denen bisher noch keine Bohrprüfungen stattfanden. Das geplante Programm, das ungefähr 6.500 Bohrmeter beinhaltet wird, begann dieses Jahr früh dank ausgesprochen guten Wetters im nordwestlichen British Columbia. Wir sehen den ersten Bohr- und Explorationsprogrammen mit Spannung entgegen und freuen uns darauf, Ergebnisse zu berichten.

Sachverständige Person

Rein Turna P. Geo ist die sachverständige Person gemäß National Instrument 43-101 für die Explorationsprojekte von Juggernaut und hat die Erstellung der technischen Informationen in dieser Pressemitteilung beaufsichtigt, geprüft und genehmigt.

Sonstiges

Gesteins-, Schlitz-, Splitter- und Schuttproben wurden zu Fuß und mit Hilfe eines Hubschraubers entnommen. Zu den aussichtsreichen Gebieten zählten unter anderem die Nähe zu MINFile-Standorten, Vorkommen von Placer Creeks, regionale Bodenanomalien und potenzielle Gossans, die auf hochauflösenden Satellitenbildern basieren. Die Gesteins- und Splitterproben wurden mit einem Steinhammer oder Hammer und Meißel entnommen, um frische Oberflächen freizulegen und eine Probe von 0,5 bis 5,0 Kilogramm zu gewinnen. Alle Probenahmestellen wurden mit biologisch abbaubarem Markierungsband gekennzeichnet und mit der Probennummer versehen. Alle Probenahmestellen wurden mit tragbaren GPS-Geräten (Genauigkeit 3-10 Meter) aufgezeichnet, und Proben-ID, Hochwert, Rechtswert, Höhe, Art der Probe (Ausbiss, Unterausbiss, Float-, Schutt-, Splitter-, Gesteinsprobe usw.) sowie eine Beschreibung des Gesteins wurden auf Allwetterpapier notiert. Die Proben wurden dann in einen sauberen Plastikbeutel mit einem Probenetikett für den Transport und den Versand an das geochemische Labor verpackt. QA/QC-Proben, einschließlich Leerproben, Standardproben und Doppelproben, wurden regelmäßig mit einem Anteil von 10 % in die Probenfolge eingefügt.

Alle Proben, einschließlich Gesteins-, Schlitz- und Schuttproben, werden in Reissäcken transportiert, die mit nummerierten Sicherheitsetiketten versiegelt sind. Ein Transportunternehmen bringt sie von der Kernhütte (Core Shack) zu den ALS-Laboreinrichtungen in North Vancouver. ALS ist entweder nach ISO 9001:2008 zertifiziert oder an allen seinen Standorten nach ISO 17025:2005 akkreditiert. Bei ALS wurden die Proben vor der Analyse mit den Methoden ME-MS61 und Au-SCR21 aufbereitet, getrocknet, zerkleinert und pulverisiert. Bei der ME-MS61-Methode wird eine vorbereitete Probe mit Perchlор-, Salpeter-, Flusssäure und Salzsäure aufgeschlossen. Der Rückstand wird mit verdünnter Salzsäure aufgefüllt und mittels Atomemissionsspektrometrie mit induktiv gekoppeltem Plasma analysiert. Überschüsse wurden mit den Methoden ME-OG62 und Ag-GRA21 (gravimetrischer Abschluss) erneut analysiert. Für die Au-SCR21-Methode wird eine große Probenmenge benötigt (in der Regel 1-3 kg). Die Probe wird zerkleinert und gesiebt (normalerweise auf -106 Mikron), um grobe Goldpartikel von feinem Material zu trennen. Nach dem Sieben werden zwei Aliquote der Feinfaktion mit der herkömmlichen Brandprobe analysiert. Es wird davon ausgegangen, dass die Feinfaktion einigermaßen homogen ist und durch die Doppelanalysen gut repräsentiert wird. Die gesamte Grobfaktion wird untersucht, um den Anteil des Grobgoldes zu bestimmen.

Einige der gemeldeten Daten sind historischer Natur und stellen eine Zusammenstellung von Daten Dritter von früheren Betreibern dar. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den Gesteinsproben um Stichproben handelt, die sich in der Regel, jedoch nicht ausschließlich, auf die Mineralisierung beschränken. Gesteinsproben sind selektiv und werden entnommen, um das Vorhandensein oder Nichtvorhandensein einer Mineralisierung festzustellen, und sollen nicht repräsentativ für das beprobte Material sein. Darüber hinaus wird der Leser darauf hingewiesen, dass die Nähe zu einer bekannten Mineralisierung nicht garantiert, dass auf den Konzessionsgebieten eine ähnliche Mineralisierung vorhanden ist.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Juggernaut Exploration Ltd.

Dan Stuart, President, Chief Executive Officer und Director
Tel.: (604)-559-8028
www.juggernautexploration.com

WEDER DIE TSX VENTURE EXCHANGE NOCH IHR REGULIERUNGSDIENSTLEISTER (WIE DIESER BEGRIFF IN DEN RICHTLINIEN DER TSX VENTURE EXCHANGE DEFINIERT IST) ÜBERNEHMEN DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER RICHTIGKEIT DIESER VERÖFFENTLICHUNG.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGE: Bestimmte Angaben in dieser Pressemitteilung können zukunftsgerichtete Aussagen darstellen, die zahlreichen Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die Geschäftstätigkeit von Juggernaut unterliegen, die dazu führen können, dass künftige Ergebnisse erheblich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, einschließlich der Fähigkeit, die geplante Privatplatzierung abzuschließen. Die Leser werden gewarnt, sich nicht auf diese Aussagen zu verlassen.

NICHT ZUR VERBREITUNG IN DEN VEREINIGTEN STAATEN ODER AN U.S. PERSONEN ODER ZUR VERTEILUNG AN U.S. NEWSWIRE SERVICES. DIESE PRESSEMITTEILUNG STELLT WEDER EIN ANGEBOT ZUM VERKAUF NOCH EINE AUFFORDERUNG ZUM KAUF DER IN IHR BESCHRIEBENEN WERTPAPIERE DAR.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/503552--Juggernaut-Exploration-mobilisiert-zu-Bohrarbeiten-in-den-Liegenschaften-Midas-Empire-und-Bingo.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).